S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes
"Kegelgäßle II" in Horb a.N.-Mühringen

Aufgrund von § 2 Abs. 1, § 10 und § 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), § 73 Absatz 1 der Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 577) hat der Gemeinderat am 20.02.1990 die Änderung des Bebauungsplanes "Kegelgäßle II", der am 5. September 1979 rechtsverbindlich wurde, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes sind der Lageplan vom 13. Juni 1978 mit Deckblätter vom 20. Oktober 1978 und 25. Januar 1979 sowie die Bebauungsvorschriften vom 13. Juni 1978, gefertigt vom Stadtbauamt - Referat 32 -.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Lageplan wird zeichnerisch durch ein Deckblatt vom 23. August 1989 und die Bebauungsvorschriften werden durch die Änderung vom 23. August 1989 nach der Maßgabe der Begründung vom ~~23. August~~ 16. Oktober 1989 geändert.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Lageplan zum Bebauungsplan "Kegelgäßle II", gefertigt vom Stadtplanungsamt Horb a.N. - SG 3 A 2 - vom 23. August 1989.

2. Bebauungsvorschriften zum Bebauungsplan "Kegelgäßle II", gefertigt am 13. Juni 1978 vom Stadtbauamt Horb a.N. - Referat 32 - mit Änderung des Stadtplanungsamtes - SG 3 A 2 - vom 23. August 1989.

3. Erschließungsplanung zum Bebauungsplan "Kegelgäßle II" des Ing. Büros Kronenbitter vom 02. Mai 1978.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 72 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.